



Eine Geschichte von Seeräubern und anderen Piraten...



Im Jahre 1701 veröffentlichte Daniel Defoe sein Gedicht „The True-Born Englishman“. Das Gedicht war sensationell und wurde zum Bestseller der damaligen Zeit. Leider hatte Daniel Defoe nur wenig vom finanziellen Erfolg seines Werks, denn geschätzte 80.000 Kopien des Gedichtes wurden illegal nachgedruckt und in Umlauf gebracht. Soweit man die Geschichte zurückverfolgen kann, waren diejenigen, die Daniel Defoe's Gedicht kopierten, die ersten Copyright-Piraten, deren Aktivitäten geschichtlich dokumentiert wurden.

Mit Piraterie verbindet man heutzutage in erster Linie *nur* wirtschaftlich nachteilige Konsequenzen. Vor 300 Jahren waren die mit Piraterie in Verbindung gebrachten Konsequenzen ganz anderer Art. Denn 1701 war auch das Jahr, in dem Kapitän William Kidd, angeklagt wegen Piraterie und Mord auf hoher See, von der englischen Krone zum Tode verurteilt und hingerichtet wurde.

Im Jahr 1703 stellte Defoe, im Vorwort seiner überarbeiteten Auflage des „The True-Born Englishman“, den Begriff Piraterie in Zusammenhang mit dem von ihm „gestohlenen“ geistigen Eigentum. Das Synonym - „piracy“ (Piraterie) - für Copyright-Verletzungen wurde bereits damals geschaffen und heutzutage ist „piracy“ in aller Munde.

Über 300 Jahre später und die Piraterie hat sich, gemäß einer International Data Corporation (IDC) [Studie](#) im Auftrag der Business Software Alliance (BSA) zu einem jährlichen, 48 Milliarden (US \$) großen Problem entwickelt (Tendenz steigend). Und diese Zahl berücksichtigt *nur* die Software-Industrie. Nach Aussage der BSA werden 38% aller Software-Titel ohne eine gültige (legitimierte) Lizenz benutzt. Leistungsfähige Suchmaschinen und peer-to-peer Netzwerke, ermöglichen (erleichtern) heute das schnelle Auffinden unautorisierter, kommerzieller Software und helfen so (ungewollt !?!), das Problem zu vergrößern.

Was kannst Du tun, wenn Du plötzlich im Wettbewerb mit Deinen eigenen, „kostenlosen“, Software-Produkten stehst? Verglichen mit dem Strafmaß der englischen Krone von vor 300 Jahren sind die heutigen Strafandrohungen der betroffenen Industriezweige ja eher lächerlich, oder?

In diesem eBook untersuchen wir einige Möglichkeiten, wie Du den illegalen Gebrauch Deiner Software-Produkte (und/oder auch Info-Produkte) bekämpfen kannst und welche Strategien helfen, um Piraten zu zahlenden Kunden zu machen. Was kannst Du tun, wenn Deine Info-Produkte, wie z.B. eBooks, einfach im Internet verteilt werden? Wie kannst Du aus der Misere der sich ständig verbreitenden Raubkopien Kapital schlagen und Geld verdienen?



Alle Kielholen oder Aufhängen (nicht ganz...)

Kapitän Kidd wurde im Mai 1701 aufgeknüpft. Als Warnung für alle anderen Möchtegern-Piraten wurde sein Körper in einem Eisenkäfig für zwei Jahre über der Themse hängend zur Schau gestellt. Wann immer Du heute eine unautorisierte Kopie Deiner Software oder eines Deiner Info-Produkte im Internet findest, dann wird Dein Bauchgefühl sehr wahrscheinlich die selben Strafen für die Verantwortlichen der illegalen Verbreitung Deiner Produkte fordern. In Gedanken schickst Du jeden Internet-User, der Deine Produkte illegal verbreitet oder ohne Bezahlung nutzt, über eine kurze Planke, in Haifisch verseuchtes Gewässer.

Es wäre besser, Dein Bauchgefühl zu ignorieren!

Zum Einen werden heutzutage keine qualitativ guten Eisenkäfige mehr hergestellt und zum Anderen (*und wichtiger!*), kannst Du leider nie wirklich sicher sein, wer der Schuldige ist...

Das komplette eBook kaufen!



Wichtiger Copyright-Hinweis:

Die Autoren von www.copyright-piraten.com sind altmodische, kampfproben und vor allem rachsüchtige Gesellen. Wenn wir bei der Piraterie unserer Info-Produkte erwischen, den knüpfen wir am höchsten Mast auf und verfüttern ihn anschließend an die Haifische!

Rechtliches: © 2008 copyright-piraten.com - Dieses eBook ist durch Urheberrecht geschützt. Die Weitergabe, vollständig oder auszugsweise, sowie der Verkauf sind grundsätzlich nicht gestattet. Der Autor hat bei der Erstellung dieses eBooks nach bestem Wissen und Gewissen gehandelt. Trotzdem übernimmt er keinerlei Gewährleistung bezüglich Vollständigkeit, Genauigkeit und Praktikabilität der in diesem eBook vorgestellten Informationen. Es werden ferner keinerlei Garantien bezüglich etwaiger/zu erzielender Gewinne gegeben. Jeder Leser trägt selbst die Verantwortung für die Nutzung und Umsetzung der in diesem eBook vorgestellten Informationen. Eine Haftung für Fehler und daraus resultierende Folgen ist ausgeschlossen. Gleiches gilt für Internetangebote, auf die eventuell per Link verwiesen wird. Alle in diesem Report genannten Firmennamen und Produktbezeichnungen sind gesetzlich geschützte Marken, bzw. Markennamen der jeweiligen Eigentümer.

Begriffserklärungen und Quellen:

1. [Piraten](http://planet-wissen.de) (planet-wissen.de)
2. [Produktpiraterie](http://wikipedia.org) (wikipedia.org)
3. [Daniel Defoe](http://wikipedia.org) (wikipedia.org)
4. [Jeff Raikes Zitat](http://ars-technica.com) (Ars Technica)
5. [Kagi](http://kagi.com) (Kagi.com)